

# HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Schnelles  
Internet in  
Watterdingen** **S. 5**

21. MÄRZ 2012

**Wetten, dass...??  
beim MV  
Mühlhausen** **S. 6**

WOCHE 12

**Am Wochenende  
lockt der  
Ostermarkt** **S. 6**

HE/AUFLAGE 22.235

**Das Handball-  
Hegauderby in  
Steißlingen** **S. 19**

GESAMTAUFLAGE 88.175

**Mit Diessenhofen,  
Thayngen, Büsingen,  
Schlattingen und  
Dörflingen.**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

## DARÜBER SPRICHT MAN



### Respekt

Katrin Unger ist ein zierliches Persönchen. Doch in der Sozialpädagogin stecken ungeahnte Kräfte. Das bewies sie im letzten Jahr, als sie in Personalunion die anspruchsvollen und vielschichtigen Aufgaben der Schulsozialarbeit und der städtischen Jugendpflege in Engen alleine stemmte. Ein Herkulesakt, der eigentlich zwei Vollzeitstellen gut ausfüllt. Diese Leistung wissen auch der Gemeinderat und Bürgermeister Johannes Moser zu schätzen und sparten nicht mit Lob. »Sie haben in den letzten Monaten gewaltig viel geleistet«, zollte Moser Respekt. Bis Mai muss Katrin Unger noch durchhalten, dann bekommt sie Verstärkung. Der neue Mann heißt Sebastian Vogt, hat in der mobilen Jugendarbeit in Radolfzell viel Erfahrung gesammelt und wird künftig als Stadtjugendpfleger in Engen agieren. Der Bedarf in der Hegaustadt reicht auch für zwei qualifizierte 100-Prozent-Fachkräfte, zumal die Probleme nicht weniger und die Kids nicht einfacher werden.

Ute Mucha  
mucha@wochenblatt.net

### Im Lesekreis

Die Teilnehmer des Lesekreises Engen lesen für ihren nächsten Termin am 18. April Daniel Kehlmanns »Ich und Herr Kaminski« zu lesen. Infos unter: manfred@mueller-harter.de.

**DER NEUE TWINGO IST DA!**

ZUR PREMIERE MIT KLANG & KLIMA-PAKET OHNE AUFPREIS!

Schon ab **8.990,- €\*\***

TESTEN SIE DEN NEUEN TWINGO! JETZT BEI UNS!

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

**Autohaus BLENDER** Robert-Gerwig-Str. 6 78315 Radolfzell Tel. 0 77 32/98 27 73

## Immer wieder kleine Wunder

Hegau Jugendwerk feiert sein 40-jähriges Jubiläum mit Veranstaltungen übers ganze Jahr

**Gailingen (mu).** Vier Jahrzehnte Hegau-Jugendwerk - das ist ein Jubiläum, das ein ganzes Jahr Grund zum Feiern gibt. Nach dem Konzert des Liedermachers Pippo Polino lockt derzeit die »tour der sinne« in die neurologische Reha-Einrichtung am Hochrhein. Bis Sonntag, 25. März, werden dort anhand 32 Exponaten verblüffende und lehrreiche Experimente zum Erleben, Staunen und Begreifen angeboten. »Viele Schulklassen besuchen die Wanderausstellung und die Kinder sind völlig fasziniert«, freut sich Hans-Georg Lauer, Schulleiter der Wilhelm-Bläsig-Schule am Hegau-Jugendwerk und führt sein Lieblingsexperiment vor: Da traut der Betrachter seinen Augen nicht, denn aus einer bestimmten Perspektive betrachtet, schrumpft der Schullektor zum Zwerg.

Neben dem unterhaltsam-lehrreichen Part steht am Freitag der offizielle Festakt an und am 11. April eröffnet die Ausstellung »Ganze Perspektiven« und am 30. Juni wird die neu gestaltete Augustwiese mit einem Sommerfest und einem Benefizkonzert mit Acoustical South eingeweiht. Mit dem Benefizfußball-Turnier im Juli unterstützen die Clubs aus Pful-



*Da glaubt man seinen Augen nicht: Schulleiter Hans-Georg Lauer wird zum Zwerg - Dr. Klaus Scheidtmann, ärztlicher Direktor des Hegau-Jugendwerkes wird zum Riese. Verblüffende Experimente können bei der »tour der sinne« noch bis Sonntag im Hegau-Jugendwerk gemacht werden.* swb-Bild: mu

lendorf, Villingen, Singen und Radolfzell die gute Sache und im November schließt das Jubiläumsjahr mit dem Martinsbazar und einem Tag der offenen Tür. Für die Gemeinde Gailingen sind ihre Reha-Einrichtungen Jugendwerk und die Schmiedeklinik ein wahrer Glücksfall, erläutert Bürgermeister Heinz Brennenstuhl.

Sie sind die größten Arbeitgeber im Ort, haben einen hohen Stellenwert und finden eine große Akzeptanz in der Bevölkerung. Er erinnert sich an die Entwicklung des Jugendwerks, das vor 40 Jahren als ein bundesweites Modellprojekt für Kinder und Jugendliche konzipiert wurde. Schon damals pilgerten Patienten aus allen

Teilen der Republik an den Hochrhein, um wie heute die umfassende neurologische Behandlung im Krankenhaus und die weiterführende Rehabilitation mit speziellen Angeboten und individuellen Fördermöglichkeiten im Reha-Zentrum zu nutzen. Insgesamt stehen heute in den beiden Bereichen 197 Betten zur Verfügung. Das Spektrum der Therapiemaßnahmen reicht von Neuropsychologischer Behandlung über Logopädie bis hin zum Rollstuhltraining. Der gute Ruf des Hauses lockt mittlerweile sogar Patienten aus den arabischen Ländern an den Hochrhein, weiß Brennenstuhl. Er sei froh, dass dieses Kompetenzzentrum alle Höhen und Tiefen der rasanten Entwicklung im Gesundheitswesen gut überstanden hat und heute einen festen Platz in der Region einnimmt. Auch der Verbund mit der damaligen Hegau-Klinikum GmbH im Jahr 1999 habe sich als Vorteil entpuppt; dadurch seien viele Synergien entstanden, so Brennenstuhl und er hofft für die Zukunft: »Wir möchten das Jugendwerk auch weiterhin best möglichst begleiten und noch viele kleine Wunder erleben, die dort immer wieder passieren«.

## Einsatz für die Jugend

Neues aus der Jugendpflege und Schulsozialarbeit in Engen

**Engen (mu).** Jugend bedeutet Zukunft, deshalb spielt die Rolle von Jugendpflege und Schulsozialarbeit auch in Engen eine immer wichtigere Rolle. Wie vielschichtig und anspruchsvoll die Arbeit in diesem Bereich ist, zeigte Katrin Unger in ihren Berichten über die Stadtjugendpflege und die Schulsozialarbeit am Engener Bildungszentrum dem Ausschuss für Verwaltung, Kultur und Soziales auf.

Sowohl Schulsozialarbeit wie auch die Stadtjugendpflege sind in Trägerschaft des Diakonischen Werkes, die Kosten tragen die Stadt Engen und der Landkreis. Schwerpunkte setzte die Diplomsozialpädagogin in der Schulsozialarbeit bei der Einzelfallhilfe, die sehr gesprächintensiv und oft präventiv ist. Wie wichtig diese Aufgabe ist, zeigte sich vergangenes Jahr, als in vier Fällen wegen Kindeswohlgefährdung das Kreisjugendamt schnell handeln musste. Die Schulsozialarbeiterin agiert als Bindeglied zwischen Schule und Jugendhilfe, organisiert Gruppenangebote und pflegt die Vernetzung mit professionellen Institutionen. Zudem betreut sie die »Insel« für schwierige Schüler



*Endlich Verstärkung: Ab Mai wird Sebastian Vogt neuer Stadtjugendpfleger in Engen und damit Katrin Unger unterstützen.* swb-Bild: mu

und den Schülertreff »Chill Out«. Der ist in seiner Art einzigartig im Landkreis Konstanz, betonte Ratsherr und Kreisjugendpfleger Stefan Gebauer. »Das ist Jugendarbeit auf dem Schulhof, bei der sich die Grenzen der verschiedenen Schularten vermischen«, lobte er den Schülertreff, der von den Jugendlichen rege genutzt wird. Ebenso beliebt sind »Instant Act«, ein internationales Theaterprojekt gegen Gewalt und Rassismus, der Jugendkulturtag »Flow Festival« und das Projekt »Mitmachen Ehrensache«, bei dem die Jugendlichen für einen guten Zweck jobben. Ähnlich umfang-

reich ist das Aufgabenfeld in der Stadtjugendpflege, die sich zum Großteil im Jugendtreff »Milchhäusle« abspielt. Dort treffen sich an drei Tagen Kinder und Jugendliche zwischen zwölf und 20 Jahren, an Wochenenden finden Partys, und Konzerte statt und von dort wurden erfolgreiche Projekte wie »Jugend hilft Senioren« organisiert. Die Besucherzahlen im »Milchhäusle« waren in den letzten Monaten rückläufig, da Katrin Unger wegen ihrer Doppelbelastung oft nicht vor Ort war. »Jugendarbeit braucht eine feste Bezugsperson, zu der die Jugendlichen Vertrauen haben«, erklärte die Sozialpädagogin. Dennoch seien die Zahlen im Vergleich zu anderen Jugendtreffs, die zum Teil besser ausgestattet sind als in Engen, im oberen Level«, lobte Stefan Gebauer. Dem Lob schloss sich auch Bürgermeister Moser an und ergänzte, dass die Stadt mit der die Jugendpflege und Schulsozialarbeit, der Kinderwohnung Kunterbunt, der Ganztagsbetreuung an den Schulen und bald mit dem Skatertreff an der Grundschule ein rundes Gesamtpaket für ihre Kinder und Jugendlichen abbietet.

### Bücher für den Kirchturm

Die Frauengemeinschaft Watterdingen bietet am Sonntag, 25. März, von 13 bis 17 Uhr in der Biberhalle Watterdingen einen Bücherverkauf zu Pfundspreisen an. Es werden auch CDs und DVDs verkauft. Der Erlös kommt der Renovation des Watterdinger Kirchturms zugute. Bücher werden am Samstag, 24. März, zwischen 15 und 18 Uhr in die Halle gebracht. Am Sonntag werden sie nach Gewicht verkauft. Für Verpflegung und Kinderbetreuung ist gesorgt.

IDEEN REALISIEREN

CORPORATE DESIGN

KLASSISCHE WERBUNG

DIALOGMARKETING

CORPORATE DIGITAL DESIGN

**konzept+**  
werbeagentur

hadwigstraße 2a  
78224 singen  
telefon 077 31 88 00-26  
[www.konzeptplus-singen.de](http://www.konzeptplus-singen.de)





Kommandant Gottfried Fuchs freut sich über die Verstärkung seiner Truppe aus der Jugendwehr durch Lars Grundler, Nico Förderer, Yannik Leibbach, Marcel Roth, Patrik Saal und Gregor Weinmann.

# Freude auf Neubau

## Feuerwehr lobt Nachwuchsarbeit

**Steißlingen (le).** Der erfolgreiche Nachwuchs, der immer wieder das Team der Aktiven mit neuen Kräften auffrischt und der Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses, für das der Spatenstich noch in diesem Jahr im September erfolgen soll, waren die zentralen Themen Generalversammlung der Steißlinger Freiwilligen Feuerwehr am Samstagabend. Voraussichtlich zum (vor)letzten Mal fand die Generalversammlung im alten Feuerwehrhaus statt und auch Kommandant Gottfried Fuchs spielte in seiner Begrüßung darauf an, dass man allein schon wegen der Enge im Versammlungsraum ein neues Feuerwehrgerätehaus brauche. Danach verlas Andreas Maier den Bericht des Schriftführers. Insgesamt wurde die Feuerwehr zu zwölf Einsätzen gerufen. Ein großes Lob vom Kommandanten erfuhr die Jugendfeuerwehr, die mit 34 Angehörigen, davon vier Mädchen, in der

Kopfstärke inzwischen die Altersabteilung überholt hat und im Rahmen der Generalversammlung sechs Mitglieder an die aktive Truppe abgab. Hier leistet das Führungsteam ganz hervorragende Arbeit. Die Personalstärke der aktiven Feuerwehr liegt zur Zeit bei 59, davon sind zwei Frauen. Im Bereich der Geräteausstattung ist Kommandant Fuchs mit dem derzeit vorhandenen Gerät absolut zufrieden. Besonders große Freude bereitete es dem Kommandanten, dass er mit Lars Grundler, Nico Förderer, Yannik Leibbach, Marcel Roth, Patric Saal und Gregor Weinmann sechs bisherige Mitglieder der Jugendfeuerwehr per Handschlag in die aktive Feuerwehr übernehmen konnte. Abschließend berichtete Bürgermeister Artur Ostermaier über den derzeitigen Stand beim Neubau des Feuerwehrgerätehauses. Hier sei man im eng gesteckten zeitlichen Rahmen.

Wir kaufen: **Altgold, Zahngold, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria,**  
**Jetzt neu!! Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!!**

## Goldankauf Engen

**Scheffelstr. 24**  
im Kabel-BW / neben Eiscafe Portofino  
**Achtung! Neue Öffnungszeiten!**  
Mo. - Fr. 10:00 - 17:00  
Sa. 10:00 - 13:00

**Achtung!!** Manche Mitbewerber werben mit hohen Goldpreisen, die sie dann nur für das erste Gramm bezahlen! Unsere Preise gelten vom ersten bis zum letzten Gramm! Deshalb unser Tipp an Sie: **Vergleichen lohnt sich immer!!**

Wir zahlen bar!! Bitte Ausweis mitbringen

Tel. **07425/9511070** Fax **07425/9511071**  
GASW GmbH & Co. KG Hörle 30 78073 Oberaldingen  
www.goldankauf-südwest.de

**Vorstadt 6**  
bei WOLLE KNAPP / neben Stadtapotheke  
**Achtung! Neue Öffnungszeiten!**  
Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 + 14:30 - 18:00  
Sa. 9:00 - 12:30

## SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE BLUT**

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

**Karosserie & Lack**  
**Letzner**  
Steißlingen - 07738 5090  
**Wenn's einfach gut werden muss.**

### Musikunterricht mit System

"spielend lernen"

- Keyboard • Klavier • Schlagzeug
- E-Gitarre • E-Bass • Konzertgitarre
- Musikalische Früherziehung und Grundausbildung

**Neue Kurse**

musikFORUM 2 • 78224 Singen  
Tel: 07731/66317 • Hadwigstr. 13  
www.musikschule-musikforum2.de

### Gasthaus Mädeberg

**Mühlhausen • 077 33 - 81 29**

Wir empfehlen:

- Rösti-Variationen
- ab April täglich frischen Spargel

Nebenzimmer bis 70 Personen  
Zum Wochenende Kegelbahnen frei  
www.gasthausmaegdeberg@t-online.de

## WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36

**Herausgeber**  
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG

**Geschäftsführung**  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.

**Verlagsleitung**  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

**Redaktionsleitung**  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

**http://www.wochenblatt.net**  
Anzeigenpreise und AGB's aus  
Preisliste Nr. 44 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Die durch den Verlag  
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich  
geschützt und dürfen nur mit  
schriftlicher Genehmigung des Verlags  
verwendet werden.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

**Schmuck & Uhren**  
Geschäftsführerin: Sylvia Roth  
Ekkehardstr. 24 · Singen (Hobentwiel)  
Telefon 0 77 31 – 6 29 24  
www.rotb-fuchs.de

## VERKAUFSOFFENER SONNTAG

**Am 25.03. sind wir für Sie da !**

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

**DENZEL'S**  
Metzgerei & Partyservice  
Qualität aus der Region

Über 100 Jahre täglich frische Herstellung aus eigener Schlachtung in bester Metzgerqualität.

|                                                                                                                 |                                                                                               |                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Aktion Aktion</b><br><b>frische Hähnchenkeulen</b><br>100 g € 0,49                                           | Immer ein Genuss<br><b>Schweinerücken</b><br>auch gewürzt als Steak<br>100 g € 0,99           | Für Pfanne und Grill<br><b>Schälrippe</b><br>auch geräuchert<br>100 g € 0,49  |
| Er ist beliebt zum Vesper<br>hauseigener<br><b>Rohschneider</b><br>mild gepökelt und geräuchert<br>100 g € 1,49 | Aus unserer Wursttheke<br><b>Kalbs-, Paprika-, Eierlyoner</b><br>100 g € 0,99                 | Der Klassiker aus dem Wurstkessel<br><b>Servela</b><br>100 g nur € 0,79       |
| Natürlich hausgemacht<br><b>Teufelsalat</b><br>100 g € 0,89                                                     | Bei allen beliebt<br><b>Fleischwurst</b><br>im Ring oder geschnitten zu Salat<br>100 g € 0,89 | Aus schlachtfrischem Fleisch<br><b>Kalbfleisch-leberwurst</b><br>100 g € 1,15 |

## PREIS WITT LAND WEIDEN

**DAMEN-BLAZER**

**9.-**

**WITT WEIDEN-QUALITÄT**

### Singen • Scheffelstraße 5

Tel. 0 77 31 / 6 57 90

## Servicekalender

### NOTRUF

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Giftnotruf: 0761/19240  
Feuerwehr: 112  
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111  
08 00/11 10 222  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514  
Tierrettung: 07732/941164  
(Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244  
Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen  
Singen - Rielasingen - Höri  
07731/795504  
Gottmadingen - Hilzingen - Hegau-West  
07734/934355  
Kabel-BW: 0800/8888112

**Engen**  
Polizeiposten: 07733/94 09 0  
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
**07731/83080** gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

**22 8 33 \***  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**Tengen**  
Wasserversorgung: 07739/309, 07736/7040  
Pumpwerk Binningen: 0172/740 2007  
Am Wochenende/nachts:

**Gottmadingen**  
Wasserversorgung: 07731/908-0  
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)  
tagsüber: 07731/908-125  
Polizeiposten: 07731/1437-0  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
Polizei SH: 0041/52/6242424

**Hilzingen**  
Wasserversorgung: 0171/2881882  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
Stromversorgung: 07733/946581  
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

**Gailingen**  
Wasserversorgung: 07731/908-0  
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)  
tagsüber: 07731/908-125  
Strom: 0041-52/6244333

**Mühlhausen**  
Wassermeister Werner Faaß  
(Mühlhausen): 07733/8392  
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

**Aach**  
Wassermeister Marcel Haas: 07774/433  
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttingen: 07461/7090  
thüga Energie: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

**Steißlingen**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Wassermeister: 245  
Stromversorgung  
Gemeindewerke  
in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**

**Do., 22.03.:** See-Apotheke, Hauptstr. 223, Gaienhofen und Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen

**Fr., 23.03.:** Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen

**Sa., 24.03.:** Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

**So., 25.03.:** Marien-Apotheke Gottmadingen, Hauptstr. 47 und Mauritius-Apotheke, Hauptstr. 35, Eigeltingen

**Mo., 26.03.:** Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen

**Di., 27.03.:** Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein

**Mi., 28.03.:** Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen

**Tierärztlicher Notdienst**  
24./25.03.:  
Dr. Boos, Schaffhauser Str. 165 c, Singen, Tel. 0 77 31 / 6 22 00

### FLEISCHTHEKE

**Rinderplätzle, -fetzen**, mariniert 100 g **1,38**  
**Hackfleisch**, mager, Rind – Schwein 100 g **0,58**  
**Putenschnitzel, -steaks**, ohne Haut u. Sehne 100 g **1,00**  
**Putenrollbraten**, gefüllt 100 g **0,80**  
**Schweinehals**, saftig, auch gewürzt 100 g **0,74**  
**Schäufele**, ohne Knochen 100 g

### HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN

**Rinderschinken**, saftig oder **Pastrami** 100 g **1,60**  
**Edel-Gourmetsalami** 100 g **1,60**  
**Putenaufschnitt, -fleischkäse, -wienerle** 100 g **1,18**  
**Hausmacher Leberwurst** 100 g **0,75**  
**Bierwurst**, in Portion – Kugel 100 g **0,92**  
**Krakauer**, gegart, mit Krümmel oder **Presswürste** 100 g **0,85**

**Wurst der Woche: Kalbsbratwurst**, St. Galler Art 100 g **0,84**

### FISCHTHEKE

**Forellen, Lachsforellen, Lachsfilet** 100 g **1,88**

### KÄSETHEKE

**Wildblütenkäse** 50 % Fett i. Tr. 100 g **1,78**

### SALATTHEKE

**Westernsalat** 100 g **1,00**

**www.metzgerei-hertrich.de**

**Verkaufsoffener Sonntag: Scheffelstube ab 10.30 Uhr geöffnet. Mittagessen gut und günstig.**

**HERTRICH METZGEREI**  
Hohentwiel Spezialitäten seit 1907

...bar-geldlos bezahlen!

Scheffelstr. 23 · Singen



## Projekt »Xenos« bekommt Hilfe

**Singen (of).** Die Stadt Singen wird das Projekt »Xenos« zur Eingliederung Jenischer in die Gesellschaft fördern. Das beschloss der Ausschuss für Jugend und Soziales in seiner jüngsten Sitzung. Wie Udo Engelhardt von der AWO als Träger des Projekts deutlich machte, wurde die Förderung durch den Europäischen Sozialfonds, mit der das Projekt vor zwei Jahren gestartet ist, nicht mehr verlängert. Die Förderung war bereits Ende Februar ausgelaufen. Nun wird die Stadt Singen einspringen mit rund 13.000 Euro in 2012 und 16.000 Euro in 2013, die aus Haushaltsresten finanziert werden sollen. Oberbürgermeister Oliver Ehret mahnte allerdings an, dass rund um den Treffpunkt Süd eine Aufräumaktion angesagt wäre. Udo Engelhardt versprach, dass diese Aktion auch schon geplant sei. Mit 1,75 Stellen wird im Projekt »Xenos« eine Qualifizierung und Weiterbildung für die Jenischen Mitbürger in Singens Süden angeboten. Damit soll auch zu einer Entstigmatisierung der Bevölkerungsgruppe beigetragen werden. Die Förderung soll dabei schon bei Kindern und Jugendlichen beginnen, um Perspektiven für den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu geben.



Derzeit noch Nachbarn: H&M wird im kommenden Frühjahr zusätzlich im Woolworth-Gebäude einziehen.

swb-Bild: of

## Stadt rettet »Fairkauf« Finanzspritze für zwei Jahre gewährt

**Singen (of).** Das soziale Kaufhaus »Fairkauf« der Caritas in Singen ist zumindest für die nächsten zwei Jahre in seiner Arbeit zur Betreuung und Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen gesichert. Der Ausschuss für Jugend- und Soziales der Stadt Singen genehmigte in seiner jüngsten Sitzung eine Förderung von jährlich 10.000 Euro, zunächst auf zwei Jahre befristet. Bei der Förderung springt die Stadt Singen für das Job Center in die Bresche, das seine Unterstützung für die Betreuung der Langzeitarbeitslosen stark eingeschränkt hatte, auch mit dem Verweis, dass die Quote der Betreuten beim Übergang in den ersten Arbeitsmarkt sehr gering sei. Auf die

besondere Situation in der Stadt Singen werde mit der Kürzung keineswegs Rechnung getragen, wurde im



Rahmen der Sitzung bemerkt. Gemeinderätin Regina Brütsch forderte deshalb, dass auf die Politik trotz der Unterstützung durch die Stadt Singen weiter Druck ausgeübt werden müsse um das »Fairkauf« in Singen langfristig in seiner wichtigen Arbeit zu sichern.



Hans-Jörg Baumann, mit Ingeburg Henke (25 J), Klara Greve (40 J), Christa Greiser (stellv. Vors.) und Agnes Vogler (40 J) bei den Ehrungen. swb-Bild: pr

## Blattform vollendet Schwarzwaldverein wird 100 Jahre

**Singen (swb).** Ein Jahr vor der Feier des 100-jährigen Bestehens der Ortsgruppe Singen im Schwarzwaldverein verlief die Jahreshauptversammlung unter der Leitung des ersten Vorsitzenden Hans-Jörg Baumann zügig. Die zahlreich in der FC-Clubgaststätte erschienenen Mitglieder wurden um drei Beschlüsse gebeten. Hans-Jörg Baumann konnte mit dem Anbringen der Panoramatafeln an der »Blattform« die Vollendung auf dem Galgenberg

mitteilen. Nach dem Tod des langjährigen Rechners Dieter Henke wurde nun in Ewald Kleck ein Nachfolger gefunden werden. Der dritte Beschluss betrifft die Öffentlichkeitsarbeit der Ortsgruppe. Sie hat die Möglichkeit, sich im Internet zu präsentieren. Beindruckend war der Bericht des Wegwarts Manfred Bötzer. 78 Stunden für die örtlichen Wanderwege und zwölf Stunden für die Fernwege hatte er aufgebracht.

## Woolworth macht ernst H&M und K&L kommen ins Kaufhaus

**Singen (of).** Das Kaufhaus Woolworth in Singen soll umgebaut werden. Singens OB kündigte im Rahmen seines Neujahrsempfang die große Baumaßnahme für dieses Frühjahr an. Nun wird es ernst, denn bis zum Frühjahr 2013 soll Eröffnung gefeiert werden. Und dann soll das Gebäude, das immer wieder als »Bausünde« bezeichnet wurde, auch kaum wieder zu erkennen sein. Wie jetzt im Rahmen einer Anfrage zur Stellplatz-Ablösung im Singener Ausschuss für Stadtplanung und Bauen bekannt wurde, wird der Eigentümer der Woolworth-Kaufhäuser, die zum niederländischen Finanzinvestor »Cerberus« gehörende »Promontoria Azur Cluster« ein neues Konzept für das Haus in Singen umsetzen. Dazu sei das Berliner Unternehmen »Acrest Retail« beauftragt worden, das auch schon weitere Woolworth-Filialen, nach eigenen Angaben rund 100 in Deutschland und Österreich, umgestaltet hat. Die Bauarbeiten, bei denen das Gebäude auch mit Tageslicht versorgt werden soll, könnten schon in Bälde beginnen. Nach den im Ausschuss dargestellten

Plänen sollen die Verkaufsfläche von Woolworth selbst verkleinert werden. Das Kaufhaus Woolworth werde dann nur noch das Kellergeschoss belegen. Es sollen ferner in das Gebäude auf zwei Geschossen dann die Textil-Filialisten »H&M« und »K&L Ruppert« einziehen. Die Aufteilung soll vertikal geschehen. Dafür soll das bisherige Parkhaus im Obergeschoss des Woolworth-Gebäudes mit 78 Parkplätzen durch 2.100 Quadratmeter neue Verkaufsfläche ersetzt werden. Für die verlorenen Stellplätze soll Ersatz im künftigen Kunsthallen-Areal geschaffen werden, für das OB Ehret nun im Frühjahr die endgültige Entscheidung erwartet. Die Ablösesumme für die Stellplätze beträgt rund 1,2 Millionen Euro. Die schwedische Textilerkette »H&M« befindet sich bereits in einem Geschäft auf der gegenüberliegenden Seite von Woolworth in der August-Ruf-Straße. Eine Ansiedlung des Textilfilialisten »K&L-Rupert« aus Weilheim / Stuttgart wurde in den letzten 20 Jahren immer wieder für Singen ins Gespräch gebracht. Alles in allem wird dieses Projekt als Stärkung für den Handelsplatz Singen bezeichnet.

## Herler-Heim muss weg Kein Interesse an Studentenwohnungen

**Singen (of).** Das Michael-Herler-Pflegeheim in der Singener Südstadt, das die AWO derzeit noch betreibt, muss abgerissen werden. Zwischenzeitlich war die Diskussion aufgekommen, die Cafeteria des Heims für Vereine zu nutzen und das Gebäude als Studentenwohnheim anzubieten. Stadtjugendpfleger Burmeister berichtete in der Sitzung des Singener Ausschuss für Jugend und Soziales, dass Aufrufe einen eher geringen Bedarf ergeben hätten. Auch hätten sich kaum Bands gemeldet, die hier hätten Proberäume einrichten wollen. Konflikte mit der Wohnumgebung wären vorprogrammiert. Angesichts der Wohnungsnot für Studenten in Konstanz wurde auch

das Studentenwerk angefragt, dass aber keine Finanzierungsmöglichkeiten sah und auch meinte, dass Singen zu weit weg von Konstanz wäre. Auch die beiden Baugenossenschaften am Ort wurden angefragt, ob sie Wohnraum für Studenten im Herler-Heim schaffen wollten, auch dort war Fehlanzeige. Nachgefragt wurde in der Sitzung auch, ob nicht Absolventen der Bildungsakademie der Handwerkskammer, die bis Mai fertig gestellt wird, dort wohnen könnten. OB Oliver Ehret sah auch hier keinen Bedarf. Bis Ende April soll der Umzug der Bewohner abgeschlossen sein, dann wird die AWO in den Abriss des Gebäudes investieren müssen.

## Bedarfsplan steht an Viele Diskussionen in Feuerwehr erwartet

**Singen (of).** Für das Führungsteam der Singener Gesamtfirewehr war es ein hartes Jahr der Verwaltungsarbeiten, sagte Kommandant Andreas Egger im Rahmen der Hauptversammlung aller Teilwehren am Samstag in der Eichenhalle in Hausen. Grund dafür war die Neuausarbeitung des Leistungskatalogs der Feuerwehr in Singen, in der alle Kostensätze genau kalkuliert werden mussten. Über Monate habe man gerechnet, und immer wieder an neue Vorgaben des Landes anpassen müssen. Doch inzwischen ist das gewichtige Werk vom Gemeinderat verabschiedet. »Wir sind damit unter den ersten zehn Städten im Land, die über ein solches Leistungsverzeichnis verfügen«, freut sich Egger. Arbeit verspricht jetzt die Diskussion um den neuen Feuerwehrbedarfsplan. Knackpunkt dabei sei zum einen die Bereitschaftsstärke der Feuerwehr in manchen Ortsteilen, wo

nur noch wenige Feuerwehrleute auch vor Ort arbeiten und deshalb längere Zeiten vergehen können, bis eine Zugstärke im Alarmfall im Feuerwehrhaus angekommen ist. Mit speziellen Meldern wurden dafür schon Untersuchungen gemacht, die zum Teil grenzwertige Ergebnisse gebracht hätten. Auch das Alter des Fuhrparks sowie der Zustand mancher Feuerwehrgerätehäuser forderten zu baldigem Handeln auf. Die Einsatzstatistik gab Wolfgang Werkmeister bekannt: derzeit zählt die Singener Wehr 289 aktive Mitglieder. 112 Jugendliche hat die Jugendfeuerwehr. Es gab in 2011 insgesamt 69 Brandeinsätze, 64 technische Unfall-Einsätze, acht Tierrettungen und 62 Fehlalarme, größtenteils durch Brandmeldeanlagen. Im Rahmen der Ehrungen wurden für 40 Jahre die Brüder Franz und Karl Moosbrugger aus Schlatt ganz besonders geehrt.



### ► FASTENEINTOPF

Überall wird von Klimawandel gesprochen. In der Demokratischen Republik Kongo ist es nicht anders. Die Regenzeiten werden stärker und die Dürrezeiten heißer. Bei so einem heftigen Gewitterregen mit Sturm, sind die Mauern beim Neubau des Katechesenhauses eingestürzt (siehe Bild). Die ganze Arbeit war umsonst. Jetzt müssen May Museng noch einmal von vorne anfangen. Dazu braucht der Missionskreis Liebfrauen in der Singener Nordstadt Hilfe und Unterstützung. Am 25. März, nach dem Gottesdienst, gegen 12 Uhr, wird deshalb zum Fasteneintopf eingeladen, ins Gemeindehaus Liebfrauen. Mit dem Erlös können die Menschen ihr Haus bald wieder weiter bauen.



### ► SECHS IM BOOT

Beim jährlichen Treffen der Schulleitung der Ten-Brink-Schule mit den Vertretern ihrer fünf Bildungspartner konnte zur Freude aller Beteiligten mit der Firma Lago Print ein sechster Bildungspartner mit ins Boot geholt werden. Konrektor Klaus Konermann freute sich über die gute und fruchtbare Kooperation. »Wir wollen immer ein Stück vorwärtskommen und noch besser werden«, so sein Fazit über die Projekte zur Berufsorientierung, die bereits erfolgreich laufen. Die nächste Idee, die in Zusammenarbeit mit der Firma Lago Print verwirklicht werden soll, ist ein Berufsordner, der für jeden Schüler angelegt wird. Dick war das Lob von Elmar Häusler von der IHK.

## Seniorenrat sucht Mitmacher

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Am Donnerstag, 26. April, findet von 15 bis 17 Uhr im Saal des Hauses »Klara« im Pflegezentrum St. Verena in der Gänseweide die Jahreshauptversammlung des Ortsseniorenrates Rielasingen-Worblingen statt. Schwerpunkt der Versammlung werden nach den Berichten des 1. Vorsitzenden und des Schatzmeisters die Wahlen der 15 Mitglieder des Ortsseniorenrates sein. Stimmberechtigt und wählbar sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben. Die bisherigen Seniorenräte freuen sich über neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in diesem Gremium und bitten darum, dass sie sich im Rathaus oder unter 07731/7983054 melden.



# VEREINSNACHRICHTEN

## AACH

### FANFARENZUG

Die Generalversammlung des Fanfarenzugs findet am Sa., 24.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Kranz« statt.

### TENNISCLUB

Seine Generalversammlung hält der Tennisclub am Do., 22.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Löwen« ab.

## EHINGEN

### MOTORSPORTCLUB

Zur Generalversammlung trifft sich der Motorsportclub Ehingen am Fr., 23.3., im TV-Hüsli.

## ENGEN

### HEGERING

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Hegering Engen am Fr., 23.3., um 19.30 Uhr im Pfaffenwinkel in Engen.

## GAILINGEN

### MUSIKVEREIN

Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins findet am Fr., 23.3., um 20 Uhr statt.

## GOTTMADINGEN

### AWO

Der gemütliche Hock der AWO-Ortsgruppe Gottmadingen findet nicht wie angekündigt am 24.3., sondern erst am Fr., 30.3., statt.

### NATURFREUNDE

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ist am Fr., 23.3., um 20 Uhr in der AWO-Begegnungsstätte »Café mit Herz«.

### RAD-/ROLLSPORT-VEREIN

Seine Hauptversammlung hält der RRV Gottmadingen am 23.3. um 19.30 Uhr im Nebenzimmer der Kegelbahn in der Eichendorffhalle ab.

### SCHWARZWALDVEREIN

Am 21.3. treffen sich die Mittwochswanderer des SWV Gottmadingen um 13.30 Uhr am Bahnhof.

### SKI-MAXI-CARVINGSCHULE

Stark verbilligte Tageskarten werden von der Ski-MaXi-Carvingschule für Wildhaus, Unterwasser, Alt St. Johann beim Schreibwarengeschäft Postagentur Köner (gegenüber Sudhausturm) oder bei Intersport Schweizer, Singen, angeboten.

### VDK

Eine Informationsveranstaltung über Testament und Erbrecht wird am Mi., 21.3., um 19 Uhr mit Rechtsanwältin Katharina Wengert im AWO-Café in Gottmadingen angeboten.

Jahreshauptversammlung der VdK-Ortsgruppe Gottmadingen ist am Sa., 24.3., um 15 Uhr im Hotel »Sonne«. Die Tagesordnung sieht u.a. Berichte, Wahlen und Wünsche/Anträge vor. Mitglieder aus Gailingen, Bietingen, Ebringen Randegg, die abgeholt/zurückgebracht werden möchten, melden sich bitte bei Walter Benz, 07731/978016, oder Jürgen Schweizer, 07731/45436.

## HAUSEN A. D. A.

### REBLAUSZUNFT

Zur Jahreshauptversammlung lädt die Reblauszunft am Fr., 23.3., 20 Uhr, alle Mitglieder und Interessenten ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

## MÜHLHAUSEN

### SV

Jahreshauptversammlung hat der SV Mühlhausen am Fr., 23.3., im SVM-Vereinsheim.

## NEUHAUSEN

### RADSPORTVEREIN

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Radsportverein Neuhausen am Fr., 23.3., 20 Uhr, im Bürgerhaus.

## NORDHALDEN

### SKI-CLUB

Zur letzten Ausfahrt der Saison 2011/2012 mit anschließendem

Après-Ski fährt der Ski-Club am 24.3. nach St. Anton am Arlberg. Rückfahrt ist um 19 Uhr. Die Ausfahrt ist nur für Erwachsene über 18 Jahren. Anmeldung bei Michael Gräble ab 17 Uhr unter 07736/922514 bis Do., 22.3.

## RANDEGG

### FIDELIA UNKENBRENNER

Zur Motzersitzung trifft sich der Narrenverein am Mi., 21.3., um 20 Uhr im Bürgersaal in Randegg.

## RIELASINGEN

### FREUNDESKREIS ARDEA

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Freundeskreis Ardea am Fr., 23.3., um 19 Uhr ins Clubheim des Sportvereins Worblingen ein.

### TV

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen lädt der TV Rielasingen am Fr., 23.3., um 20 Uhr ins Hotel Krone ein.

## SINGEN

### BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 21.3., 18 Uhr Elternwanderung; 18 Uhr Lesecke; 18 Uhr Einkehren in Radolfzell; 18 Uhr Musik-Theaterprojekt BeTon und Spaßpedal (feste Gruppe); 18 Uhr Kegeln; 16-20 Uhr offener Betrieb. Sa., 24.3., 15-18 Uhr Begegnungsnachmittag BeTon und Spaßpedal im St.-Anna-Saal (alle sind eingeladen). Mo., 26.3., 16.45-18 Uhr Rehasport Gruppe 1, allgem. Gymnastik/Phantasie-reise (Tittisbühlhalle); 18-19.30 Uhr Rehasport Gruppe 2, allgem. Gymnastik/Phantasie-reise (Tittisbühlhalle). Di., 27.3., 18 Uhr Osterhase, Huhn und Co; 18 Uhr Kochen; 18 Uhr Kegeln; 18 Uhr Thai Chi; 16-20 Uhr offener Betrieb. Mi., 28.3., 18 Uhr Lesecke; 18 Uhr Einkehren; 18 Uhr BeTon-Hast du Töne (offener Musikabend); 18 Uhr Eisessen; 16-20

Uhr offener Betrieb. Info: Tel. 07731/822809-12, www.lebenshilfe-singen.de.

### DRK

Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 27.3., ab 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

### GARTENFREUNDE

Ihre Jahreshauptversammlung halten die Gartenfreunde Singen am Fr., 30.3., um 19 Uhr im Vereinsheim des FC Singen 04, Friedinger Straße, ab. Anträge und Wünsche sind schriftlich beim 1. geschäftsführenden Vorstand (Horst Huchler, Widerholdstr. 36, 78224 Singen) einzureichen.

### HECKER-GRUPPE

Ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen hält die Hecker-Gruppe Singen am Sa., 24.3., um 19 Uhr im Gasthaus Kreuz in Singen ab.

### LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 22.3., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1. Es gibt einen Fotovortrag von Bernd Lindgens über »Bolivien«.

### NARRENVEREIN

### NEU-BÖHRINGEN

Die Frauensitzung findet am Sa., 24.3., um 19.30 Uhr im Hüsli statt. Infos und Abmeldungen bei Britta Flemming oder Maria Wernet.

### SCHNUPFVEREIN

Die beiden nächsten Hocks finden am Sa., 24.3., und Sa., 31.3., jeweils um 19 Uhr im »Kreuz« statt.

### STADT-TURNVEREIN

Die Jahreshauptversammlung des Stadt-Turnvereins Singen findet am Fr., 23.3., um 19.30 Uhr im Foyer der Waldeckhalle statt.

## TENGEN

### SCHWARZWALDVEREIN

Eine naturkundliche Wanderung auf dem Naturlehrpfad entlang der »Hegauer Aach« wird am So., 25.3., an-

geboten. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle, 14 Uhr Scheffelhalle Singen.

## ÜBERLINGEN A. R.

### CHRÜZERBRÖTLI-ZUNFT

Zur Generalversammlung mit Neuwahlen lädt die Chrüzerbrötl-Zunft am Fr., 23.3. um 20 Uhr ins Gasthaus »Alte Mühle« ein.

## VOLKERTSHAUSEN

### SV

Zum Rockkonzert mit Blacky's Lancelot, als Warmup-Party zum Rückrundenstart der 1. Mannschaft, lädt der SV am Sa., 24.3., 21 Uhr (Einlass ab 19 Uhr), alle Fußballbegeisterten in die Wiesengrundhalle Volkertshausen ein.

## WELSCHINGEN

### TG

Die Jahreshauptversammlung der TG findet am Sa., 24.3., um 20 Uhr im Gasthaus Bären statt. Tagesordnungspunkte sind u.a. Ehrungen und Vorschau auf Aktivitäten 2012. Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 17.3.12 an den Vorstand zu richten.

Jugendhauptversammlung der Kinder und Jugendlichen der TG von 6-18 Jahren ist am Fr., 23.3., 17 Uhr im Rathaus Welschingen (1. OG). Um 17.30 Uhr sind alle zum Kinonachmittag im Rathaus eingeladen.

### VDK

Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Welschingen-Randen findet am Sa., 24.3., um 14 Uhr im Gasthaus Bären statt.

## WIECHS A. R.

### MUSIKVEREIN

Zu seinem Frühjahrskonzert lädt der Musikverein Wiechs a.R. am Sa., 31.3., um 20 Uhr in die Gemeindehalle ein.

# KURZ & BÜNDIG

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Mnemo (Gedächtnis-)Techniken für jedes Alter« ab Fr., 23.3., 2 Vormittage jeweils 10-11.30 Uhr. »Stimmig auftreten«. Anmeldung im Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4, Tel. 07731/982590.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde v. 14.30-16.30 Uhr in der Feldbergstr. 46, in Singen am So., 25.3.12.

Die Senioren der Donauschwaben treffen sich am Do., 22.3., um 14 Uhr im Siedlerheim.

Der Jahrgang 1924/25 hat sein nächstes Treffen am Do., 29.3., um 15 Uhr in der »Singener Weinstube«.

Maggi Radteam: Rad/Badeferien in Italien v. 28.4.12-5.5.12 und v. 9.6.12-16.6.12 in Cesenatico an der Ital. Adria. Mitfahren können Renn-, Tourenradler und Badegäste. Anmeldung für die Busreise mit Radanhänger bei Walter Wiedenmaier, Tel. 07731/23545 oder www.maggi-radteam.de.

Beim Senioren Bildungskreis spricht Gabriele Glocker am Fr., 23.3., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, über den Pflegefall daheim.

AWO-Clubprogramm 22. - 28.3.: Do., 13-16 Uhr Kreatives Angebot; Fr., 10-12 Uhr Frühstücksclub; Di., 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training, 14-15.30 Uhr Be-

wegung u. Entspannung; Mi., 14-17 Uhr Billard spielen. Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Taizé-Andacht in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Beethovenstr. 50, ist am Fr., 23.3., um 19 Uhr.

Angebote der AWO Elternschule: »Babysitterkurs« für Mädchen u. Jungen ab 12 Jahren in der Kita Hoppetosse, Mühlenstr. 17, Singen, am Do., 12.4., 14.30-18.30 Uhr u. Fr., 13.4., 9-14 Uhr. Anmeldung bei der AWO-Elternschule, Tel. 07731/958081 oder per E-Mail: Elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de.

Die »Ehemaligen« der Alu-Singen treffen sich zur Halbtagesfahrt am Di., 27.3., Abfahrt ab 12 Uhr an den üblichen Haltestellen. Info u. Anmeldung unter Tel. 07733/5374.

Einen Gebraucht-Büchermarkt veranstaltet das Seniorenwerk Watterdingen-Weil am So., 25.3., in der Biberhalle in Watterdingen.

Zur VdK Mitgliederversammlung lädt der Sozialverband VdK, Ortsverband Welschingen-Randen ein, ebenso die Engener Mitglieder, die offiziell zum Ortsverband gehören, am Sa., 24.3., um 14 Uhr ins Gasthaus Bären in Welschingen. Es stehen Neuwahlen an.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 24.3./25.3.2012.:

»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Donner), parallel Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr festl. Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor u. Popcorner-Chor. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Einladung zum kath. Gottesdienst u. ökum. KiGo in die kath. Gemeinde. »Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 9 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Vertretung).

»Eigeltingen«: Dauenbergkapelle: kein Gottesdienst.

»Rielasingen«: Ev. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gailingen«: Friedenskirche: So.,

10.30 Uhr Gottesdienst, Abschlussgespräch der Konfirmanden.

»Büsing«: Dorfkirche: kein Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 24.3./25.3.2012:

»Singen«: St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier mit Bußfeier, So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier mit Bußfeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«:

»Binningen«: St. Blasius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Duchtlingen«: St. Gallus: kein Gottesdienst.

»Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Wortgottesfeier und Kinderkirche.

»Riedheim«: St. Laurentius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Schlatt a.R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Weiterdingen«: St. Mauritius: Sa., 19

Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«:

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 18.30 Uhr Bußgottesdienst.

»Gailingen«: Sa, 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Bietingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier, 18.30 Uhr Bußgottesdienst.

»Randegg«: Sa., 17 Uhr Evangelischer Gottesdienst mit Taufe, So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier..

»Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«:

»Engen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Anseltingen«: kein Gottesdienst.

»Bargen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Biesendorf«: kein Gottesdienst.

»Bittelbrunn«: So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Neuhausen«: So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Stetten«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.

»Aach«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse/Friedhofsk., So., 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Kindergartenkindern.

»Ehingen«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse.

»Mühlhausen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst.



## Musical in der Hegauhalle

**Hilzingen (swb).** Peter, Susan, Edmund und Lucy waren ein Jahr lang nicht mehr in Narnia. Dort sind jedoch inzwischen 1.300 Jahre vergangen. Auf dem Weg zur Schule finden sie sich plötzlich in den Ruinen ihres alten Schlosses Feneeden wieder. Das Musicalprojekt der Christlichen Schule im Hegau unter der Leitung von Johanna Schorre und Gary Peinke wird am Dienstag, 27. März und Mittwoch, 28. März, jeweils um 19 Uhr in der Hilzinger Hegau-Halle aufgeführt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Kartenverkauf an der Abendkasse ab 18.30 Uhr. Informationen gibt es im Internet unter [www.cs-bodensee.de](http://www.cs-bodensee.de), Telefon 07731/794977.

## »Neue Worte - neue Gefühle«

**Gottmadingen (swb).** Das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Gottmadingen lädt zu zwei Vorträgen ein: Am 27. März geht Dr. Monika Fander, Dipl.-Theologin und Leiterin des Bildungswerkes Singen, der Frage nach, »Ist Erfolg ein Name Gottes?« Am 30. März spricht Carin von Hagen, Psychologische Beraterin (DPS) über das Thema »Neue Worte schaffen neue Gefühle«. Beide Vorträge beginnen jeweils um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Altenpflegeheimes St. Hildegard.

## Vier Kandidaten in Büsingen

**Büsingen (of).** In Büsingen gibt es für die Bürgermeisterwahl am 22. April jetzt vier Kandidaten. Hauptamtsleiter Wolfgang Welle hat inzwischen seine Kandidatur erklärt. Ihm war jedoch Michael Schönle bei der Bewerbung zuvorgekommen, der aus Tengen-Uttenhofen stammt. Schönle hatte sich auch in Hilzingen für das Amt des Bürgermeisters beworben gehabt, bekam aber nur 18 Stimmen im ersten Wahlgang. Wolfgang Welle arbeitet seit 1993 im Büsinger Rathaus als Hauptamtsleiter und Kämmerer mit einer Unterbrechung von zwei Jahren für einen Einsatz in Afrika, wo Welle auch heute noch für Hilfsprojekte in den Ferien hinfährt. Bewerbungen sind noch bis zum 26. März möglich.

# Sensationell schnell

Watterdingen erhält schnellen Zugang zur Datenautobahn



Ortschaftsrat Andreas Lutz, Harald Heinze vom Planungsbüro »tkt«, Ortsvorsteher Stefan Armbruster, Bürgermeister Groß und Johann Speh von der Telekom.

auch die beiden Ortschaftsräte Andreas Lutz und Stefan Armbruster. Sie bekräftigten noch einmal den Wunsch der Bürger nach schnellem Internet. Und für Groß war es gleichzeitig ein vorgezogenes Geburtstagsgeschenk. Langwierig war dagegen die Vorlaufzeit des Baus. Er wurde über ein »modellhaftes Projekt« im Rahmen der »Breitbandinitiative« der Regierung realisiert, so dass eine Vielzahl an Formalitäten zu berücksichtigen waren. Mit der Planung wurde schon im Jahr 2008 begonnen. Unterstützt wurde die Stadt dabei vom Büro »tkt teleconsult« aus Backnang. Der vorhandene Knotenpunkt in Blumenfeld wurde ange-

zapft und von dort die Glasfaserkabel bis nach Watterdingen verlegt. Dabei teilten sich die Stadt Tengen und die Telekom den Bau der Leitungen. In der nächsten Zeit werden Mitarbeiter der Telekom die Einwohner kontaktieren, um über das neue Angebot zu beraten. Unter der kostenlosen Rufnummer (0800) 330 3000 gibt es die notwendigen Informationen. Als nächstes soll der Ortsteil Wiechs am Randen über eine Richtfunkverbindung an das DSL-Netz angebunden werden. Hier fehlt noch eine Genehmigung. Das Projektteam steht schon ungeduldig in den Startlöchern und geht von einer Fertigstellung im Juli aus.

## Klein und Oho

**Gottmadingen (cb).** Nein, viel war nicht los bei dem Dorfgespräch zum Spielplatz in der Gottmadinger Kirchstraße. Gerade mal drei Erwachsene und drei Kinder hatten sich eingefunden. »So wenige waren noch nie da«, ist Bürgermeister Dr. Michael Klinger überrascht. Die geringe Beteiligung tat der Diskussion um die Gestaltung des Spielplatzes aber keinen Abbruch. Thilo Bamberg vom Bauamt stellte die Neuerungen vor. »Der Spielplatz ist für Kleinkinder von bis zu fünf Jahren gedacht«, erklärt er. Die bisherigen Spielgeräte sind völlig veraltet. Der Turm wird durch eine Kombination aus Rutsche, Kletterschräge und Kletternetz mit Stange ersetzt, statt zweier Wippen gibt es ein »Kleeblatt« und eine »Vogelnest«-Schaukel. In der Diskussion stellt sich heraus, dass die Doppelwippe durch eine weitere Klettermöglichkeit ersetzt werden soll. Für den Spielplatz hat die Gemeinde bis zu 25.000 Euro bereitgestellt. Er soll noch in diesem Jahr gebaut werden.

# Lobby für Senioren

Seniorenrat sucht Wege zur Mitsprache

**Hilzingen (cb).** Vor allem eines wurde klar bei der gut besuchten Mitgliederversammlung des Hilzinger Seniorenrates: »Der Rat braucht eine Lobby«, brachte es ein Senior auf den Punkt. Grund zu dieser Aussage bot die Entscheidung des Gemeinderates, dem Seniorenrat keine 15.000 Euro, sondern 5.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Robert Helfrich, der dem Rat in Sachen Computeranschaffung geholfen hatte, sieht den Grund dafür darin, dass die Gemeinderäte nicht detailliert informiert waren, wofür das Geld gebraucht würde. Hintergrund ist der Wunsch des Vereins für eine barrierefreie Ortsmitte. Vorschläge wurden eingereicht, 15.000 Euro wurden in Aussicht gestellt und dann doch um zwei Drittel gestrichen. »Es wäre ein schönes Zeichen gewesen für: Wir fangen an,« so Mitglied Kurt Stadelbauer. Unmut gegenüber der Gemeinde herrscht dennoch nicht. Stattdessen sei Überzeugungsarbeit gefragt und

man wünsche sich eine gute Zusammenarbeit. »Eine Möglichkeit ist, zu jeder Sitzung auch den Bürgermeister einzuladen«, schlug Ernst-Günter Hahn vom Kreisseniorenrat vor. Der künftige Bürgermeister, Rupert Metzler, signalisierte Unterstützung für die Arbeit des Rates. Insgesamt blickt der Seniorenrat auf eine stolze Bilanz seines anderthalbjährigen Bestehens zurück. Wohl auch deswegen waren zwei Seniorinnen aus Mühlhausen-Ehingen zugegen, dort beginnt die Seniorenarbeit gerade erst. Die Einführung der Computera ist als Erfolg zu werten: »Sie wirft sogar Gewinn ab«, so Kassier Gerhard Vetter. Ansonsten habe man Geld für Ruhebänke gesammelt, man arbeite an einer Broschüre, auf der alle Seniorenangebote der Gemeinde zu finden seien und biete Infoveranstaltungen, aus denen sich Senioren zur Lernbegleitung Jugendlicher gefunden hätten.

## Mein Herze geht in Sprüngen

**Hilzingen (swb).** Wenn Antje und Martin Schneider zusammen mit Gabriele Müller an der Orgel das schöne Paul-Gerhardt-Lied »Geh aus mein Herz und suche Freud« in ihrer Konzertlesung anstimmen, dann singen die Zuhörer mit und freuen sich über die unverhoffte Begegnung. Und es gibt nicht wenige, die denken, es sei ein Volkslied. Das ist es ja auch geworden, nur ist der Verfasser des Textes kein anonymen Lyriker, sondern Paul Gerhardt, dessen Lebenszeit ins 17. Jahrhundert fiel. Das Berliner Trio hat Fakten aus dessen Leben zusammengetragen und stellt Zeugnisse über den Liederdichter vor. Das Konzert findet am Donnerstag, 22. März um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Hilzingen, Hanfgarten 10 statt. Infos unter [www.evki-hilzingen.de](http://www.evki-hilzingen.de), Telefon 07731-189940.

## Die Boule-Saison beginnt

**Mühlhausen-Ehingen (swb).** Am Samstag, 24. März, um 15 Uhr, eröffnet der Deutsch-Französische Verein für alle Freunde des französischen Nationalspiels seine diesjährige Boule-Saison. Treffpunkt ist wie immer an der Eugen-Schädler-Halle. Traditionell können sich die Teilnehmer zwischen den ersten Partien wieder mit (französischen) Käse, Baguette und Rotwein oder alkoholfreien Getränken stärken. Willkommen sind auch Neueinsteiger und Zuschauer. Bei Regenwetter fällt die Eröffnungsfeier aus - sie wird dann an einem der nächsten Boule-Spielabende nachgeholt. Die finden ab sofort jeden Montag, ab 17 Uhr bei (fast) jedem Wetter an der Eugen-Schädler-Halle statt.

## »Ghostriders« in Hilzingen

**Hilzingen (swb).** Die Kultband »Ghostriders« feiert in diesem Jahr ihr 50. Bühnenjubiläum und spielt am Samstag, 24. März zugunsten der Christlichen Schule im Hegau in Hilzingen. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19 Uhr in der Hegauhalle in Hilzingen. Vorverkaufsstellen: Christliche Schule im Hegau, Vitaminmarkt Hägele (Mauch) und Schuhhaus Baster Singen.

# INJOY Jubiläumswochen vom 21. - 28. März

20° Grad, die Sonne kommt raus. Jetzt kommt die Zeit der kurzen T-Shirts! Aber ist Ihre Figur schon "Frühjahrs-Fit" oder haben Sie die eine oder andere Problemzone bei Ihnen entdeckt?

Jetzt heißt es anfangen! Keine Zeit verlieren! Bis zum Sommeranfang sind es nur noch wenige Wochen. Fangen Sie an Ihre Muskulatur zu kräftigen und ein straffes Bindegewebe aufzubauen. Regelmäßiges Training - 2 x pro Woche - ist der Schlüssel für eine gute, knackige Figur!

## Der Figurexperte empfiehlt: "Machen Sie Ihre Figur jetzt "Frühjahrsfit" "Am besten - jetzt testen"

Die Entscheidung endlich etwas für Ihre Figur zu tun, erleichtern wir Ihnen. Sie können Ihr Training sofort starten - und wenn Sie nach 4 Wochen nicht zufrieden sind, dann können Sie einfach Ihr Training abbrechen. "Einfach mal ausprobieren, auch Ihre Muskulatur sollte trainiert werden. Das ist wie Zähneputzen. Putzen Sie nicht, bekommen Sie Karies. Trainieren Sie nicht, bekommen Sie schlaffe Arme!"

## Mit Muskeltraining zur Wunschfigur Jetzt 4 Wochen testen! Gültig für die ersten 25 Anmeldungen!



Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin  
Tel. 0 77 33 - 99 69 770  
INJOY Engen | Jahnstr 47





## Wetten, dass... ???

### Musikverein bringt Show nach Mühlhausen

**Mühlhausen-Ehingen (cb).** Der Spruch »Wir haben doch keine Zeit!« gehört zu »Wetten dass... ?« wie Gottschalk zu den Goldbären. Am Freitag und Samstag, 30. und 31. März, ist er mit Sicherheit in der Mägdeberghalle in Mühlhausen-Ehingen zu hören. Grund ist nicht, dass sich Thomas Gottschalk zu einer weiteren Abschiedssendung hat hinreißen lassen, sondern dass der Musikverein Mühlhausen sich nach neunjähriger Pause an ein Showkonzert gemacht hat. Das Programm lässt dem unterhaltungshungrigen Gaumen das Wasser

im Mund zusammenlaufen: Hallenkonzept, Programm, Saalwette, Ausenwette, Gäste - alles ist dabei. Die ersten Wetten stehen schon: Ob während des Spiels Lederhosen ausgetauscht werden, mehrere Posaunen und Trompeten gleichzeitig bedient werden oder mit den Korken von mit Füßen geöffnete Bierflaschen Tuben getroffen werden, die Musiker haben sich viel einfallen lassen. Prominente Gäste haben schon zugesagt, ebenso die Tanzgruppe »Skillz to Move« aus Mühlhausen. Die Jugendkapelle und die Musikkapelle werden abwech-

selnd spielen. Auf die Idee mit dem Showkonzert kam der Dirigent aus einem simplen Grund: »Die Besucherzahlen der Frühjahrs- und Herbstkonzerte gehen seit Jahren zurück.« Also sollte ein neues Showkonzert her - schon das Hallenkonzept ist anders: »Die Zuschauer sitzen auf einer Tribüne, die Musiker unten«, erklärt der Musiker, der schon 18 Jahre dem Verein angehört. Als Moderatoren fungieren Lehmann und der erste Vorstand Johannes Deuer. Beginn des Showkonzertes ist zur besten Sendezeit: 20.15 Uhr.



Das Organisationsteam des MV Mühlhausen (von links): Stefan Faaß, Annette Borth, Sabrina Minge, Jessica Winkler, Gabriel Lehmann und Johannes Deuer.  
swb-Bild: cb

## OSTERMARKT IN ENGEN

12. OSTERMARKT IN ENGEN AM SONNTAG, 25. MÄRZ VON 11 BIS 18 UHR MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG VON 12 BIS 17 UHR

## Der Frühling hält Einzug

### Kunsth Handwerk in allen Variationen, buntes Kinderprogramm und beste Unterhaltung

Bunte Ostereier schmücken die Bäume, blühende Blumenstände zieren Gassen und Plätze und über hundert Kunsthandwerker preisen ihr reiches Sortiment an kreativer Ware an: Der Ostermarkt in Engen am Sonntag, 25. März, wird mit seinem bunten

Angebot wieder ein Publikums-magnet weit über den Hegau hinaus sein. Neben dem lebhaften Marktreiben laden auch die Einzelhändler von 12 bis 17 Uhr in ihre Geschäfte ein und die Engener Autohändler stellen zwischen dem

Hotel »Sonne« und der Sparkasse ihre neusten Modelle aus. Musik und Kunsthandwerk in allen Variationen - von Oster- und Blumen Dekoration über Keramik, Glaskunst, Schmuck bis hin zu Holzartikel und Kerzen - sowie ein abwechslungsreiches Kinderprogramm machen den Ostermarkt zu einer runden Sache. Nicht nur für Kunstliebhaber öffnet das Städtische Museum + Galerie seine Pforten; dort zeigt die Stubengesellschaft die Ausstellung »Eremitage« des Künstlers Stefan Bergmann, ein Gewinnspiel verspricht attraktive Preise und sechs Kunsthandwerker präsentieren ihre Produkte. Vor dem Rathaus begrüßt der riesengroße Osterhase von Blumen Weggler die Besucher und leitet sie weiter in den Bürgersaal und das Trauzimmer, die besichtigt werden können. Dort kann auch die Osterausstellung der Engener

Kindergärten und Schule bewundert werden. Im Schützenturm gibt es die Arbeiten aus dem Kunstunterricht des Gymnasiums zu sehen, ergänzt von Keramikarbeiten der AG Töpfern am Gymnasium und der Hewenschule. Über den ganzen Markt wird Handwerk hautnah geboten: Glasbläserei, Drechslerei, Bücher-

herstellung und vieles mehr. Natürlich wird auch für den kleinen Hunger zwischendurch gesorgt sein - mit Dünnele und Schupfnudeln, feinen Torten und selbstgebackenen Kuchen gibt es Stärkung für jeden Geschmack. Weitere Informationen unter [www.engen.de](http://www.engen.de)



Den Frühling genießen auf dem Ostermarkt in Engen

swb-Bild: mu.

### Kinderprogramm

#### Ganztags:

Auf dem Schulplatz befinden sich große Spielekiste mit vielen Spielideen und Aktionsgegenständen für Kinder und Jugendliche und eine Kinderhüpfburg

#### - Im Rathaus:

Von 12 bis 14 Uhr: Zeichen- und Bastelaktion mit der Theaterwerkstatt Monique Moelter aus Radolfzell »Wie weckt man den Frühling« Zeitgleich findet dort ein interaktives Pantomimentheater für Kinder statt. Auch dieses wird von der Theaterwerkstatt durchgeführt.

#### - Parkplatz hinter dem Marktplatz:

13 Uhr: Vorführung des TV Engen: Neues vom Kinder- und Jugendzirkus Casanietto: Jongl-Eier-Show

#### - Stadtbibliothek:

Von 14 bis 16:30 Uhr: Bastelaktion für Kinder ab 2 Jahren. Gemeinsame Aktion der Stadtbibliothek, Kornblume und Kornblümchen

#### - Im Rathaus:

Von 14 bis 17 Uhr: Kinderschminken mit Esther Ellerich (Kiga St. Martin)

...UND GENIESSE DIE SCHÖNEN DINGE DES LEBENS.

Wir sind für Sie da.  
Ihr Volkswagen Partner

**moser**  
AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH  
JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN, TEL. 077 33/50 50 10  
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

**ENG**  
Schau mal an!

**12. ENGNER OSTERMARKT**  
SONNTAG, 25. 3. 2012, 11-18 UHR, ALTSTADT ENGEN

KUNSTHANDWERKERMARKT, KINDERPROGRAMM,  
VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12-17 UHR

**Wenn die Kleinen draußen Gutes tun.\***

**STADTWERKE ENGEN**

\*Dann wird beispielweise außerhalb des Engener Netzes unser neuer, günstiger Stromtarif HegauPrivatExklusiv angeboten. Ein Durchschnitts-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 4000 kWh zahlt nur 75,43 € im Monat! Sie möchten mehr wissen? Dann rufen Sie doch einfach an. Frau Löwner berät Sie unter (077 33) 94 80-17 gerne persönlich.

So nah, so günstig!  
Unser neuer Stromtarif  
HegauPrivatExklusiv.

Das Angebot HegauPrivatExklusiv gilt z.Zt. für die PLZ-Gebiete: 78187, 78194, 78224, 78247, 78250, 78253, 78259, 78267, 78269, 78359 und 78576.

Stadtwerke Engen GmbH  
Eugen-Schädler-Straße 3  
78234 Engen

Telefon (077 33) 94 80-0  
Telefax (077 33) 94 80-20  
[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
[info@stadtwerke-engen.de](mailto:info@stadtwerke-engen.de)

**Das sind wir hier.**

Aus der Region, für die Region

**RANDEGGER**  
Mineralwasser.de

Gutes vom See





## Gemeinschaft trifft sich

**Mühlhingen (swb).** Die Dorfgemeinschaft Hecheln lädt am Freitag, 30. März, um 20 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung in das Gasthaus »Adler« in Mühlhingen ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte von Schriftführer, Kassierer und Kassenprüfer, Wahl der neuen Kassenprüfer, Neuaufnahmen von Mitgliedern, Wünsche und Anträge.

## Die Suche nach dem Glück

**Stockach (swb).** Alle suchen das Glück. Auch der Künstler Ralf Bittner. Unter dem Titel »The Persuade of Happiness - das große Glücksversprechen« zeigt er einen Teil seiner Werke im Gewölbekeller im »Alten Forstamt« in Stockach. Vernissage ist am Freitag, 30. März, um 19.30 Uhr, die Ausstellung ist bis Samstag, 28. April, zu sehen.

## Mit dem Fahrrad ans Kap

**Stockach (swb).** Er muss eine gute Kondition haben. Thomas Meixner radelte mit seinem Fahrrad von Sachsen-Anhalt bis zum Kap der Guten Hoffnung in Südafrika – 27.000 erstampelte Kilometer. Von seinen Erfahrungen berichtet er am Mittwoch, 4. April, im Rahmen einer Diashow um 19.30 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach. Karten für die Veranstaltung mit dem Titel »Projekt Afrika – mit dem Fahrrad auf dem Weg nach Kapstadt« gibt es bei »Bücher am Markt« unter 07771/91 61 92. Restkarten können an der Abendkasse erworben werden. Die Reise von Thomas Meixner beinhaltete auch die Unterstützung zweier Grundschulen in Äthiopien, wo er beim Verbessern der Lernbedingungen tausender Schüler half. Informationen dazu gibt es unter [www.ThomasMeixner.de](http://www.ThomasMeixner.de).

## Gegen Mangel und Mängel

**Stockach (sw).** Karger Boden. Harsches Klima. Krankheiten. Mageres Vieh. Hohe Säuglingssterblichkeit. Das Leben ist hart auf dem »Altiplano«, der Hochebene in den Anden. Die Menschen tun sich in 4.000 Meter Höhe schwer beim mühsamen



Gegen Armut in Bolivien: Wolfgang Söhlemann. swb-Bild Weiß

Kampf ums Dasein. Um das Los der indigenen Bevölkerung in der Nähe der bolivianischen Hauptstadt La Paz zu erleichtern, wurde der Verein »Freunde für Sartawi« gegründet. »Sartawi Sayariy«, so erklärt Wolfgang Söhlemann vom Vorstand, ist ein Sozialwerk vor Ort, das den Kleinbauern unter die Arme greifen möchte. Persönliche Beziehungen zu der Organisation bestehen durch Claus von Criegern, den ehemaligen evangelischen Pfarrer von Stockach. Der Seelsorger im Ruhestand hatte in Bolivien anderthalb Jahre lang gearbeitet, dort das Elend hautnah miterlebt und möchte nun etwas tun. So könne auch gewährleistet werden, so Wolfgang Söhlemann, dass die Gelder wirklich ankommen. Die vom Verein gesammelten Spenden sollen konkreten, zuvor klar definierten Projekten zu Gute kommen – denkbar wären Maßnahmen zur Verbesserung der Bewässerung, eine bessere Ernährung für das Milchvieh oder Schulungen in Gesundheitspflege und Ernährung für die Frauen. Finanzieren möchte sich der Hilfsverein durch Spenden, die durch Mitgliedsbeiträge und Infostände bei Veranstaltungen zusammenkommen sollen.

**Der neue Verein »Freunde für Sartawi« stellt sich am Freitag, 30. März, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Linde« in Stockach vor. Infos gibt es auch bei Wolfgang Söhlemann unter 07771/87 52 50.**

## Wichtiges und die Wühlmaus

**Stockach (swb).** Der Förderverein des Stockacher »Umwelt-Zentrums« lädt am Montag, 26. März, um 20 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung in das Hotel »Fortuna« ein. Im Anschluss an die Regularien hält Berthold Märkle-Huß, Fachberater für Obst- und Gartenbau beim Landratsamt Konstanz, einen Vortrag über »Die Wühlmaus – ein drängendes Problem im Streuobstbau«.

## Ehrungen und Zertifikate

**Orsingen-Nenzingen (swb).** Der Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler im Kreis Konstanz lädt am Donnerstag, 22. März, um 20 Uhr in das Gasthaus »Hecht« in Orsingen zu seiner Generalversammlung ein. Es finden Wahlen in die Vorstandschaft und Ehrungen des statistischen Landesamtes für 40- und 25-jährige Berichtserstattertätigkeit statt. Außerdem werden Zertifikate an die Teilnehmer der »Unternehmensrinnenschulung« und Urkunden an Teilnehmernetriebe von »Frühstück auf dem Bauernhof« und »Gläserne Produktion« überreicht. Ein Reisebericht von Hans Peter Kärcher über Erntehelfer in Kanada und Russland rundet den Abend ab.

## Erneuter Anlauf der »Pumpels«

**Stockach (sw).** Der neue Termin für die Vorstellung der zweiten CD der Stockacher Band »Papi's Pumpels« steht fest: Der Silberling wird am Mittwoch vor Christi Himmelfahrt, also am 16. Mai, präsentiert. Weitere Details möchte das Schlagerensemble um Frontmann Rainer Vollmer noch bekannt geben. Aber alle Tickets vom Dezember behalten ihre Gültigkeit, versichert die Band. Eigentlich hätte die CD schon Ende 2011 vorgestellt werden sollen, doch wegen eines Unfalls von Bandmitglied Paco musste der Termin verschoben werden. Wer schon weiß, dass er beim Ersatztermin nicht mit dabei sein kann, hat zwei Möglichkeiten: Tickets können an die »Papi's Pumpels GbR« in der Hölstraße 4 in 78333 Stockach zurückgeschickt werden. Wer möchte, kann die alte Eintrittskarte aber auch einwerfen. Namen und Adresse sollten dem Schreiben beigelegt werden. Dann wird das Geld zurückerstattet – per Banküberweisung oder Paypal, je nachdem wie gezahlt wurde, sichern »Papi's Pumpels« zu.

## Abenteuer in der Natur

Ferien mit Outdoor-Erfahrungen

**Stockach (swb).** Das Rothmannsthal in der Nähe von Bamberg in Oberfranken ist das Ziel einer Ferienfreizeit der Kolpingsfamilie Stockach. Von Sonntag, 5., bis Samstag, 18. August, können Jugendliche im Alter zwischen elf und 15 Jah-

ren verschiedene Outdoor-Aktivitäten, Abenteuer und Erlebnisse in der Natur erfahren. Anmeldungen und Infos bei Christan Waldruff unter 07503/3 68 95 39, unter [www.kolping-stockach.de](http://www.kolping-stockach.de) oder [erlebnisfreizeit@kolping-stockach.de](mailto:erlebnisfreizeit@kolping-stockach.de). Die bei-

den Wochen kosten 250 Euro für Mitglieder, 270 Euro für Nichtmitglieder, und Geschwister oder sozial Schwache erhalten auf Anfrage einen Rabatt. Weitere Highlights sind ein zweitägiges Geländespiel und eine Nachtwanderung.

### neukauf sulger

Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

[www.edeka-sulger.de](http://www.edeka-sulger.de)

**Über 2 000 Drogerie-Artikel sind Auf Dauer billig !**

**zum Beispiel...**

**NIVEA Dusche**  
verschiedene Sorten  
250 ml Flasche je  
(100 ml = –,63)

**1,55**

**Unsere Heimat frische Vollmilch**  
3,5% Fettgehalt,  
1 l Packung

**–,69**

**FÜR UNSERE HEIMAT FAIR HANDELN**  
Mit dem Kauf dieses Produktes unterstützen Sie unsere heimischen Bauern. Diese erhalten für das Produkt eine Milchpreis-erhöhung um **10%**

**...so frisch**

**Schweinefiletspieße**  
100 g

**1,59**

**...Obst & Gemüse**

**Kopfsalat**  
aus Belgien oder Italien  
Klasse I  
Stück

**–,79**

**Käseknacker**  
100 g

**–,89**

**Erdbeeren**  
aus Spanien  
Klasse I

**–1 kg Steige-**

**3,99**

**Seelachsfilet**  
auch mariniert  
100 g

**1,29**

**...Getränke**

**Meersburger Spargel Cuveé**

(1 l = 7,33)  
0,75 l Flasche je

**5,49**

**...aus der Region**

**Frische Eier vom Hönighof**  
aus Freilandhaltung, Klasse A, Größe M

(1 Ei = 0,25)  
10er Packung

**2,49**

**Mayer Mühle Weizenmehl**  
Type 405  
(1 kg = 1,16)  
2,5 kg Packung

**2,89**

**Frischkäsezubereitung Knoblauch oder Schnittlauch**  
mind. 50% Fett i. Tr.  
100 g

**–eigene Herstellung-**

**1,29**

**Randegger Ottilienquelle Mineralwasser**  
auch still  
(1 l = 0,47)  
je Kiste mit 12x 0,7 l Flaschen  
zzgl. 3,30 Pfand

**3,89**

**Bodensee Nudeln**  
verschiedene Ausformungen  
(100 g = 0,60)  
500 g Packung je

**2,99**

**Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr**

Angebote gültig ab Mittwoch, den 21. März 2012  
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

## Das große Krabbeln

**Bodman-Ludwigshafen (swb).** Ein ökumenischer Krabbelgottesdienst wird am Sonntag, 1. April, um 10.30 Uhr in der Christuskirche in Ludwigshafen gefeiert.



# Eine verlässliche Truppe

Engener Gesamtwehr zieht Bilanz

**Engen (mu).** Alle Hände voll zu tun hatte die Gesamtfeuerwehr Engen im vergangenen Jahr. 89 Mal mussten die Einsatzkräfte ausrücken, löschten 25 Brände und leisteten bei 42 Einsätzen technische Hilfe. »Das ist enorm viel, im Vorjahr waren es 65 Einsätze«, bilanzierte Stadtbrandmeister Thomas Maier. Besonders gefordert waren sie am 5. Dezember 2011, als sie zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen Anselfingen und Tengen gerufen wurden und bald darauf einen Brand im Engener Hexenwegle bekämpfen mussten.

Thomas Maier zeigte in seinem Resümee die Aktivitäten seiner Truppe auf, deren Leistungsstärke 240 Aktive beträgt. Hinzukommen 106 Mann in der Altersabteilung sowie der Nachwuchs der Jugendfeuerwehr mit 21 Mitgliedern.

Höhepunkt des Feuerwehrjahres 2011 war neben dem Gedenkwochenende zu »100 Jahren Stadtbrand Engen« und dem Kreisfeuerwehrtag die Einweihung des neuen Gerätehauses in Stetten/Zimmerholz, ver-



Sie wurden für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement geehrt: Karl-Heinz Engesser (li) und Markus Hogg.

bunden mit der Übergabe des Löschfahrzeuges TSF-W. Zahlreiche Proben und Übungen, Lehrgänge und Seminare sowie Sitzungen und Versammlungen hielten die Engener Floriansjünger neben ihren Einsätzen zusätzlich auf Trapp. Besonders gefordert war die Führungsgruppe um Stadtbrandmeister Thomas Maier mit bis zu 105 zusätzlichen Terminen.

Im Ausblick auf kommende Aufgaben stehen die notwendigen Ersatzbeschaffungen für 2012 im Vordergrund: Für eine Drehleiter und ein Staffelläschfahrzeug wurden bereits Zu-

schüsse gestellt; die Drehleiter stehe, so der ehemalige Kreisbrandmeister Rolf-Dieter Stoffel, an oberste Stelle der Prioritätenliste. Der neue Kreisbrandmeister Marco Buess sprach der Engener Wehr seine Anerkennung für ihr ehrenamtliches Arbeiten aus ehe er die Ehrungen verdienter Feuerwehrmänner vornahm. Makus Hogg wurde für 25 Jahre Dienst in der Truppe mit dem silbernen Feuerwehr-Ehrenzeichen ausgezeichnet und Karl-Heinz Engesser wurde das goldene Ehrenzeichen für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr verliehen. Auch Engens Bürgermeister Johannes Moser lies es sich nicht nehmen, der Gesamtwehr seinen Dank für »ihre tolle Leistung« auszudrücken: »Auf diese Truppe können wir uns verlassen«, so sein beruhigendes Fazit. Dass die Arbeit der Wehr von der Stadt gewürdigt und unterstützt wird, zeigen die städtischen Zuschüsse für die notwendigen Anschaffungen, die von 2010 bis 2012 pro Jahr jeweils über 400.000 Euro betragen.

# Das Große und Ganze

**Engen (swb).** Die Stubengesellschaft 1599 e.V. Kunstverein Engen beginnt das Ausstellungsjahr am 23. März, 19.30 Uhr, im Städtischen Museum Engen + Galerie mit der Vernissage »Eremitage« des Künstlers Stefan Bergmann. Baumgruppen, Bäume, Äste: Seit einiger Zeit beschäftigt sich Stefan Bergmann, nach seinen Serien zu Löffeln, Eiern, Trauben und Blusen, mit einem neuen Thema. Oder besser gesagt: mit einem neuen Sujet, einem anderen Bildfeld. Denn Bergmanns Themen bleiben stets dieselben. Tatsächlich geht es in seinem Werk immer um das Große und Ganze, zugleich jedoch um die Details, um seinen subjektiven Blick und darum, was seine, was die Welt im Innersten zusammenhält, also um Kunst, um Leben. Und um die Zerbrechlichkeit des Daseins. Stefan Bergmann wurde 1946

in Radeberg geboren. Nach seinem Studium der Malerei an der Karlsruher Akademie als Meisterschüler von Horst Antes, ging er nach England, Indien und Japan und vertiefte dort seine Studien. Seit seiner Rückkehr im Jahr 1979 lebt und arbeitet Stefan Bergmann in Murg-Oberhof. In seiner jüngsten Werkserie zu Baumgruppen, Bäumen und Ästen (»Eremitage«) bezieht er sich, auf die Kunst der mitteleuropäischen Renaissance, insbesondere auf Matthias Grünewald und seinen Isenheimer Altar. Bergmann geht es nicht um Historismus, sondern um Kunst und ihr Bedeutungspotential. Stefan Bergmanns neue Arbeiten reflektieren Geschichte, Kunst, ja sogar sich selbst und die Bedingungen ihrer Rezeption – und das alles auf hohem handwerklichen Niveau. Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

# Touristik Verein Engen ist aktiv

**Engen (cb).** »Es hat sich viel getan beim »Touristik Verein Engen«, beginnt der erster Vorstand Rolf Broszio die Mitgliederversammlung vergangene Woche. Und das können Mitglieder, Stadt und Vorstandschaft bestätigen: Erstmals war der Touristik Verein beim Ostermarkt, erstmals hat er ein Wein- und Suserfest auf die Beine gestellt, neu eingeführt wurde auch eine »Musikalische Brunnenführung«. Besonders wichtig ist die Zimmerholzer Hütte: Hier wurde vergangenes Jahr viel investiert. Die Hütte wird rege genutzt. Etwa 1.700 Gästen hat sie vergangenes Jahr Platz zum Feiern geboten. Die beiden großen Anschaffungen heißen: Zelt, sechs auf

sechs Meter groß und Theke. »Das ist Komfort für unsere Helfer. Wir haben etwa 40 aktive Mitglieder bei unseren Aktionen«, so der Vorstand. Beides zusammen schlägt mit etwa 12.000 Euro zu Buche – dennoch steht der Verein nach den Anschaffungen sehr gut da: gut 23.000 Euro weist das Vereinskonto auf. Peter Freisleben vom Kulturamt Engen berichtete zudem, dass erfreulicherweise eine neue Verleihstelle für Elektro-Fahrräder gefunden wurde. An der Gaugelmühle können diese Saison zwei Räder ausgeliehen werden – bei Voranmeldung auch mehr. Für dieses Jahr ist eine Webcam an der Raststätte Hegau geplant, außerdem soll das Internet weiter modernisiert werden.



## ► OFFENE TÜR

Das Gymnasium Engen richtet gemeinsam mit der Stadt Engen als Schulträger einen Tag der offenen Tür am Samstag, 24. März von 9.30 bis 12 Uhr aus. Der stellvertretende Direktor des Gymnasiums wird Einblicke in die pädagogische Konzeption der Schule geben. Darüber hinaus wird Stadtbau- meister Matthias Distler fachkundig durch das nun komplett fertiggestellte Schulgebäude führen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Innenleben des Gymnasiums kennen zu lernen.



## ► 25 JAHRE

Günther Schmaglinski (links) engagiert sich schon seit 25 Jahren mit Leib und Seele im Touristik Verein Engen. 18 Jahre davon war er sogar als Vorstand tätig. Vorsitzender Rolf Broszio (rechts) dankte Schmaglinski nun für ein Vierteljahrhundert engagierte Mitarbeit im Touristikverein und lobte sein ehrenamtliches Engagement.

# Ein emotionaler Auftritt

Abschiedskonzert des Akkordeonorchesters Neuhausen

**Engen (sam).** »Scheiden tut weh« heißt es in einem deutschen Volkslied und diese Erfahrung machten auch Ensemble und Vorstand vom Akkordeonorchester Neuhausen. Nach 44 Jahren wird der Verein Ende März aufgelöst und lud zu einem letzten Konzert ins Engener Museum ein. Ohne interessierten Nachwuchs war das Weiterbestehen des Orchesters auf Dauer nicht mehr möglich. Auch Bürgermeister Johannes Moser bedauerte diese Entscheidung und dankte dem Orchester für über vier Jahrzehnte Musik. Roland Rech, der Bezirksvorsitzende des Deutschen Harmonikaverbandes, kam mit einem lachenden und einem



Ein letztes Mal im Rampenlicht: das Akkordeonorchester.

weinenden Auge. Das weinende Auge, da sich der Verein mangels Beteiligung auflöst. Das lachende galt den Spielern, die er für ihre langjährigen Verdienste ehrte. In seiner Ansprache dankte ein sichtlich gerührter Sigmar Hägele – seit 33 Jahren 1. Vorsitzender – allen Freunden, Zuhörern und Spielern. Auch Orchesterleiter Torsten

Heggemann fiel es schwer, Worte für den Abschied zu finden. Also ließ er die Musik sprechen. Geehrt wurden: Mit der DHV-Ehrennadel in Silber: Elisabeth Seitz, Sigmar Hägele und Christina Braun, mit der DHV-Ehrennadel in Gold: Tors- ten Heggemann, Christina Braun, Bianca Bergau, Conny und Cordula Heggemann.

## Die CENTRAL APOTHEKE informiert

### Harnwegsinfektionen



Johannes Danassis

Man unterscheidet zwei Formen: Die untere Harnwegsinfektion ist eine Infektion der Harnröhre. Die obere eine Infektion des Nierenbeckens. Frauen sind viermal häufiger als Männer von Harnwegsinfektionen, einer Entzündung der ableitenden Harnwege, betroffen, da sie im Gegensatz zu Männern nur eine kurze Harnröhre haben, die in der Nähe von Scheide und Darmausgang mündet. Dadurch können Krankheitserreger wie Bakterien sehr viel leichter in die Blase vordringen. Eine akute Blasenentzündung tritt innerhalb weniger Stunden und ohne besondere Vorzeichen auf. Anzeichen sind Schmerzen und Brennen beim Wasserlassen, die Blasenentleerung fällt schwer, häufiger Drang zum Wasserlas-

sen mit geringen Harnmengen, getrü- bter Harn, Schmerzen oder Krämpfe über dem Schambein. Breiten sich die Keime weiter aus, kann eine Nierenbeckenentzündung folgen. Hohes Fieber, Schmerzen in der Nierengegend sind die Anzeichen. Wichtig ist es, eine Harnwegsinfektion von einer Nierenbeckenentzündung abzugrenzen. Wie beugt frau Harnwegsinfektionen vor? Viel trinken (2-3 l am Tag), um die ableitenden Harnwege gut durchzuspielen, beim Wasserlassen die Blase ganz entleeren, vorgebeugtes Sitzen auf der Toilette verhindert die vollständige Entleerung der Blase, häufiger Wasserlassen und warme Bekleidung verringern die Gefahr einer Harnwegsinfektion. Johannes Danassis Apotheker Hegastraße 26 · Singen Telefon 0 77 31/6 43 17 Telefax 0 77 31/6 01 26 [www.centralapothek.de](http://www.centralapothek.de) E-Mail: [danassis@mbo.de](mailto:danassis@mbo.de)

Nur gültig vom 21. bis 28. März 2012

Sonder-  
aktion

SB-Mode Markt  
Konstanz  
Macalrestraße 3

Sonder-  
aktion

Jede

Jacke  
Blazer  
Weste

nur  
9.95 €

%

SB-Mode Markt  
Singen  
Scheffelstraße 13

%

Nur gültig vom 21. bis 28.03.2012

# Über einen Parzival der besonderen Art

**Engen (swb).** »Erzählzeit ohne Grenzen«: Das deutsch-schweizerische Literaturfestival findet dieses Jahr zum dritten Mal statt – vom 26. März bis 1. April, in 31 Städten und Gemeinden, mit 35 namhaften Autoren. 46 Veranstaltungen stehen auf dem Programm. In der Engener Stadtbibliothek wird am Mittwoch, 28. März, um 19 Uhr der bekannte Autor Bodo Kirchoff aus seinem Roman »Parlando« lesen. »Parlando« ist die fesselnde Geschichte eines Sohnes, der seinem Vater und dessen Geliebten nachspürt. Der Sohn, Karl Faller, trägt seinem verstorbenen Vater, Kristian Faller, seine Liebe nach. Hartnäckig und

verbohrt geht er dabei vor, zwischen hysterischer Identifikation und Aggression schwan- kend. Halb Ödipus, halb Narziss begibt er sich auf eine Reise zu sich selbst und zugleich auf eine Reise um die halbe Welt. Ein Parzival der besonderen Art, der weder Tod noch Teufel und die Frauen schon gar nicht scheut. Bodo Kirchoff wurde 1948 in Hamburg geboren und wuchs in Süddeutschland auf. Sein umfangreiches Werk umfasst Theaterstücke, Essays, Reportagen, Romane, Erzählungen und Novellen. Der Eintritt ist frei. Das Programmheft zur »Erzählzeit« liegt im Bürgerbüro am Marktplatz aus.